

Technische Baunormen in Deutschland, Frankreich, Grossbritannien und Italien

T 2029

T 2029

Bei dieser Veröffentlichung handelt es sich um die Kopie des Abschlußberichtes einer vom Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen -BMVBW- geförderten Forschungsarbeit. Die in dieser Forschungsarbeit enthaltenen Darstellungen und Empfehlungen geben die fachlichen Auffassungen der Verfasser wieder. Diese werden hier unverändert wiedergegeben, sie geben nicht unbedingt die Meinung des Zuwendungsgebers oder des Herausgebers wieder.

Dieser Forschungsbericht wurde mit modernsten Hochleistungskopierern auf Einzelanfrage hergestellt.

Die Originalmanuskripte wurden reprotechnisch, jedoch nicht inhaltlich überarbeitet. Die Druckqualität hängt von der reprotechnischen Eignung des Originalmanuskriptes ab, das uns vom Autor bzw. von der Forschungsstelle zur Verfügung gestellt wurde.

© by Fraunhofer IRB Verlag

Vervielfältigung, auch auszugsweise,
nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Verlages.

Fraunhofer IRB Verlag

Fraunhofer-Informationszentrum Raum und Bau

Postfach 80 04 69
70504 Stuttgart

Nobelstraße 12
70569 Stuttgart

Telefon (07 11) 9 70 - 25 00
Telefax (07 11) 9 70 - 25 08

E-Mail irb@irb.fraunhofer.de

www.baufachinformation.de

T E C H N I S C H E B A U N O R M E N

I N

D E U T S C H L A N D , F R A N K R E I C H , G R O S S B R I T A N N I E N

U N D I T A L I E N

Prof. Dr. Eberhard Grabitz

Freie Universität Berlin
Institut für Internationales und
Ausländisches Recht und Rechtsvergleichung
Institut für Integrationsforschung der
Stiftung Europa-Kolleg Hamburg

Berlin/Hamburg 1984

Ü b e r s i c h t

<u>Einführung</u>	Seite
A) Länderberichte	
<u>Bundesrepublik Deutschland</u>	1
I. Einleitung	1
II. Träger der Erarbeitung technischer Bau- normen und die von ihnen erlassenen Normen	2
1. Träger der Erarbeitung technischer Normen	2
2. System der Regelung	5
a) Staatliche Normen	5
b) Nicht-staatliche Normen	7
c) Internationale Normen	11
d) Regeln der Baukunst	12
III. Mit den Baunormen verfolgte grundsätzliche Aufgaben	13
IV. Rechtliche Bedeutung der technischen Bau- normen	15
1. Unmittelbare Rechtswirksamkeit	15
a) Staatliche Normen	15
b) Nicht-staatliche technische Baunor- men (DIN-Normen)	16
2. Abgeleitete Rechtswirksamkeit	18
a) Aufnahme in eine staatliche Norm	18
b) Verweisung in Rechtsnormen auf tech- nische Baunormen	19
aa) Unmittelbare Verweisung	19
bb) Mittelbare Verweisung über Gene- ralklauseln	21
3. Sonstige rechtliche Bedeutung der tech- nischen Baunormen	24

	Seite
V. Rechtsschutz	24
1. Gegenüber der Norm	24
a) Kontrolle durch die Verwaltungs- gerichte	24
b) Kontrolle durch die ordentlichen Gerichte	27
2. Schutz der technischen Baunormen	28
a) Durch Strafgesetze	28
b) Durch das Zivilrecht	28
c) Durch die Verwaltung	29
<u>Frankreich</u>	37
I. Einleitung	37
II. Träger der Erarbeitung technischer Baunormen und die von ihnen erlassenen Normen	37
1. Träger der Erarbeitung technischer Baunormen	37
2. System der Regelung	41
a) Staatliche Normen	41
b) Nicht-staatliche Normen	42
c) Internationale Normen	46
d) Regeln der Baukunst	47
e) Besonderheiten des öffentlichen Auftragswesens	49
3. Zusammenarbeit der verschiedenen Einrichtungen	51
III. Mit den Baunormen verfolgte grundsätzliche Aufgaben	52

	Seite
IV. Rechtliche Bedeutung der technischen Baunormen	54
1. Unmittelbare Rechtswirksamkeit	54
2. Abgeleitete Rechtswirksamkeit	55
a) Aufnahme in eine staatliche Norm	55
b) Verweisung in Rechtsnormen auf technische Baunormen	55
aa) Unmittelbare Verweisung	55
bb) Mittelbare Verweisung über Generalklauseln	57
3. Sonstige (mittelbare) Rechtserheblichkeit	59
V. Rechtsschutz	61
1. Gegenüber der Norm	61
a) Direkte Rechtskontrolle der technischen Baunormen	61
b) Indirekte Rechtskontrolle	64
2. Schutz der Norm	67
a) Gerichtlicher Schutz	67
aa) Durch Strafgerichte	67
bb) Durch Verwaltungsgerichte	67
cc) Durch Zivilgerichte	67
3. Außergerichtlicher Schutz	68
aa) Aufsichtsfunktion der öffentlichen Verwaltung	68
bb) Auf Initiative der Versicherungsgesellschaften	69

	Seite
<u>Großbritannien</u>	77
I. Einleitung	77
II. Träger der Erarbeitung technischer Bau- normen und die von ihnen erlassenen Normen	77
1. Träger der Erarbeitung technischer Baunormen	77
a) Staat	77
b) Private Organisationen	77
2. System der Regelung	78
a) Staatliche Normen	78
b) Private Normen	81
c) "Regeln der Baukunst"	83
3. Änderungstendenzen	83
III. Mit den Baunormen verfolgte grundsätzliche Aufgaben	85
IV. Rechtscharakter der technischen Baunormen	85
1. Unmittelbare Rechtswirksamkeit	87
2. Abgeleitete Rechtswirksamkeit	87
3. Technische Baunormen als Vermutung	87
V. Rechtsschutz	88
1. Gegenüber der Norm	88
a) Direkte Rechtskontrolle	88
b) Indirekte Rechtskontrolle	90
2. Schutz der Norm	91
a) Durch Strafgesetze	91
b) Durch Zivilrechtsnormen	91
c) Durch die Verwaltung	91

	Seite
<u>Italien</u>	96
I. Einleitung	96
II. Träger der Erarbeitung technischer Baunormen und die von ihnen erlassenen Normen	96
1. Träger der Erarbeitung technischer Baunormen	96
a) Staat	96
b) Private Organisationen	97
2. System der Regelung	97
a) Staatliche Normen	97
b) Private Normen	102
c) "Regeln der Baukunst"	103
3. Tendenzen	104
III. Mit den Baunormen verfolgte grundsätzliche Aufgaben	104
IV. Rechtscharakter der technischen Baunormen	104
1. Unmittelbare Rechtswirksamkeit	104
a) Staatliche Normen	104
b) Private Normen	107
c) "Regeln der Baukunst"	108
2. Abgeleitete Rechtswirksamkeit	108
a) Aufnahme in eine staatliche Norm	108
b) Verweisung in Rechtsnormen auf technische Normen	108
aa) Unmittelbare Verweisung	109
bb) Mittelbare Verweisung über Generalklauseln	109
3. Sonstige rechtliche Bedeutung der technischen Baunormen	111

	Seite
V. Rechtsschutz	111
1. Gegenüber der Norm	111
a) Kontrolle durch das Verfassungsgericht	111
b) Kontrolle im Wege des Referendum	112
c) Sonstige Rechtsbehelfe gegen Akte der Verwaltung	112
d) Besonderheiten des Rechtsschutzes gegen Akte der Gemeinden	115
e) Rechtsschutz gegenüber den privaten Normen (CEI-Normen)	116
2. Schutz der technischen Normen	116
a) Durch Strafgesetze	116
b) Durch Zivilrechtsnormen	116
c) Durch die Verwaltung	117
B) Rechtsvergleichende Analyse	123
I. Träger der Erarbeitung technischer Baunormen	123
II. System der Regelung	124
III. Verfahren zum Erlaß der technischen Baunormen	127
IV. Mit den Baunormen verfolgte grundsätzliche Aufgaben	128

	Seite
V. Rechtliche Bedeutung der technischen Baunormen	129
1. Unmittelbare Rechtswirksamkeit	129
2. Abgeleitete Rechtswirksamkeit	129
3. Sonstige Rechtserheblichkeit	131
VI. Rechtsschutz	132
1. Gegenüber der Norm	132
2. Schutz der Norm	132